

Oldies und „Pampers-Rocker“ kämpfen um die Medaillen

Boßeln: Morgen beginnen Einzelmeisterschaften des KV Wittmund

-ZAB- Wittmund. Kaum sind die Mannschaftsmeisterschaften für die Vereine abgehakt, kommt mit den Einzelmeisterschaften die nächste große Kraftprobe auf sie zu. Am kommenden Wochenende sind die Boßelerinnen und Boßeler des Kreises VII / Wittmund aufgerufen, ihre Teilnehmer für die Einzelmeisterschaften nach Negenbargen zu schicken. Das bedeutet, auch die entsprechenden Betreuer und Schiedsrichter zu finden.

Boßelobmann Karl Zabel und sein Team erwarten nochmals eine Steigerung der Teilnehmerzahl gegenüber dem Vorjahr. Erstmals werden auch die weibliche Jugend A mit der Eisenkugel und die weibliche und männliche Jugend E (die „Pampers-Rocker“) mit der Pockholzkugel starten. Werferinnen und Werfer

von acht bis 80 streiten um Medaillen.

Bereits um 15 Uhr steht nach dem straffen Zeitplan des Boßelobmanns am Freitag der Start für die ältesten Teilnehmer, die Männer IV, an. Ihnen folgen mit zehn Minuten Abstand die Frauen IV. Nach einer kurzen Pause werden die Jugendklassen auf die Reise geschickt. Parallel starten in Ardorf-Hoheberg um 17 Uhr die Männer I mit der Eisenkugel, gefolgt von den Jugendwerferinnen und -werfern sowie den Frauen I.

Erstmals wird hier ein neuer Modus eingeführt. Die Teilnehmer werfen zuerst acht Wurf Richtung Spekendorf, und nachdem alle bei der Wende angekommen sind, acht Wurf zurück in Richtung Ardorf. Damit dürfte mehr Chancengleichheit für die „Daumen“- oder „Fingerwerfer“

herrschen. Die Organisatoren hoffen, gegen 20 Uhr den ersten Wettkampftag abschließen zu können.

Am Sonnabend geht es dann schon früh um 9 Uhr weiter mit den Männern III. Bis gegen 18 Uhr werden dann die einzelnen Altersklassen der Erwachsenen folgen. Bewährt hat sich in den vergangenen Jahren die am Sonntag folgende Finalrunde mit den sechs besten Werferinnen und Werfern aus den Klassen Frauen und Männer I sowie Männer II. Auch in diesem Jahr bilden diese Wettbewerbe vor der Siegerehrung am Sonntagvormittag gegen 10.30 Uhr den Abschluß der Wettkämpfe. In der „Birkengaststätte“ in Negenbargen werden dann die ersten drei einer jeden Klasse die entsprechenden Medaillen in Empfang nehmen können.

Friesischer Klootschießerverband e.V.
Kreisverband VII - Wittmund
Karl Zabel
Boßelobmann / Pressewart

Pressemitteilung

Für weitere Informationen wählen Sie bitte folgende Telefonnummer: 04461/81031

"Anzeiger für Harlingerland"
Sportredaktion
Fax-Nr. 04462/88958

Veröffentlichung 21:38 MEZ
24. April 1994

1. Die Jugend setzte positive Akzente

2. Einzelmeisterschaften des Kreise VII - Wittmund - in Negenbargen

mit toller Beteiligung

Am Ende eines anstrengenden Wochenendes waren sich die Verantwortlichen des Kreises VII - Wittmund - einig: die Jugend - Werferinnen und Werfer sorgten für die Highlights der diesjährigen Einzelmeisterschaften in Negenbargen. Insbesondere die neue Jugend E Klasse verspricht für die Zukunft einiges. Hier wurden zeigten sowohl die Mädchen als auch die Jungen schon tolle Leistungen. Zu recht machte dann auch bei der Siegerehrung ein Medaillen Gewinner klar, daß man die Pampers längst abgelegt hat.

Der Kreisvorsitzende Hinni Dirks dankte zu Beginn der Siegerehrung in "Birkengaststätte" allen Schiedsrichterinnen und Schiedsrichtern sowie den Jugendbetreuern für ihren Einsatz, ohne den solchen Veranstaltungen undenkbar wären. Besonderen Dank sagte er auch dem Vorstandsteam, daß durch den Ausfall einiger Mitglieder teilweise ununterbrochen im Einsatz war. So auch in diesem Jahr Sandra Zabel, die an allen Tagen für die schnelle Auswertung der Ergebnisse sorgte. Im bis auf den letzten Platz gefüllten Saal nutzte Dirks die Gelegenheit, den beiden Vereinen Burhufe und Blersum als Anerkennung für den Aufstieg in die Landesliga der Frauen II und der Bezirksklasse der Männer I je eine Boßelkugel zu überreichen.

Boßelobmann Karl Zabel ging in der Siegerehrung noch einmal auf die gezeigten Leistungen ein. Für die Erwachsenen war die Negenbarger Straße nicht unbedingt leistungsfördernd. Vor allem die Weiten der Männer I und II Pockholzwerfer ließen einiges zu wünschen übrig. Einmal mehr konnten die Jugendwerferinnen und - Werfer auf sich aufmerksam machen. Schwierigkeiten gab es am Freitagabend mit dem starken Verkehr auf der Negenbarger Straße. Hier kam es zu großem Zeitverzug. Ebenso wie der neue Modus beim Eisenwerfen, wo es auch vor allem für die Männer I zu langen Wartezeiten kam, wird man die Organisation bis zum nächsten Jahr in diesen Punkten noch mal überdenken.

Was die Jugendarbeit betrifft, hat "Flott weg" Burhufe diesmal eindeutig die Nase vorn. Mit fünf Goldmedaillen lag man hier klar vorn. Doch "Eenigkeit - free weg" Eggelingen konnte mit insgesamt zwölf Medaillen, davon dreimal Gold auch hier seine gute Jugendarbeit unter Beweis stellen. Ebenso wie "Einigkeit" Uttel und "He löpt noch" Willen war man fast in allen Jugendklassen mit Werferinnen und Werfer vertreten.

Weil sich bei der weiblichen Jugend A in der Eisendisziplin am Freitag niemand antrat, wurde hier ein neuer Termin vereinbart. Teilnehmen können alle Jugend A Werferinnen außer den Medaillen - Gewinnerinnen. Geworfen wird in Negenbargen ab "Birkengaststätte" am kommenden Freitag um 19.00 Uhr.

Für die Ende Mai im Kreis Esens stattfindenden Meisterschaften auf ostfriesischer Ebene wünschte Zabel allen Gewinnern viel Erfolg. Der Zeit- und Streckenplan wird umgehend in Umlauf gebracht, sobald er vom Landesverband vorliegt.

Die Medaillen - GewinnerInnen:

Weibliche Jugend E

Holz: 1. Janeke Gerdes, Burhufe 865 m; 2. Katharina Siebolds, Blersum 810 m; 3. Sahra - Simone Siebolds, Blersum 667 m.

männliche Jugend E

Holz: 1. Arno Thiele, Uttel 1160 m; 2. Marco Junior, Eggelingen 1088 m; 3. Krischan Dethlefs, Willen 1057 m.

weibliche Jugend D

Holz: 1. Manuela Ehmken, Burhufe 1015 m; 2. Sonja Albers, Uttel 897 m; 3. Bianca Behrends, Blersum 866 m. Gummi: 1. Ines Reents, Uttel 998 m; 2. Ines Junior, Eggelingen 895 m; 3. Ina Cornelius, Ardorf 693 m.

männliche Jugend D

Holz: 1. Thomas Schur, Blersum 1137m; Helge Hertzen, Eggelingen 1126 m; 3. Hendrik Veith, Ardorf 1094 m. Gummi: 1. Björn Hansen, Willen 1335 m; 2. Berend Lüpke, Eggelingen 1271 m; 3. Nando Dirks, Uttel 1199 m.

weibliche Jugend C

Gummi: 1. Tanja Peters, Burhufe 1292 m; 2. Claudia Behrends, Berdum 1170 m; 3. Felicitas Fahl, Eggelingen 1090 m. Holz: 1. Maren Rüstmann, Burhufe 1430 m; 2. Mareike Trompeter, Uttel 1159 m; Maria Otten, Ardorf 1150 m.

männliche Jugend C

Gummi: 1. Rainer Garrelts, Willen 1501 m; 2. Jan Albers, Wittmund 1312 m; 3. Eike Eden, Burhufe 1300. Holz: 1. Michael Neumann, Burhufe 1508 m; 2. Ferdi Ufken, Berdum 1301; Dirk Gerdes, Willen 1242 m.

weibliche Jugend B

Gummi: 1. Andrea Becker, Berdum 1461 m; 2. Anke Behrends, Buttforde 1170; 3. Anke Rieken, Eggelingen 1030 m. Holz: 1. Renate Doden, Willen 1410 m; 2. Stefanie Siebolds, Blersum 1123 m; 3. Bettina Jakobs, Eggelingen 1116 m.

männliche Jugend B

Gummi: 1. Marc Hoffmann, Eggelingen 1582 m; 2. Mirco Blau, Willen 1324 m; 3. Matthias Helmers, Blersum 1345 m. Holz: 1. Folkert Herten, Eggelingen 1601 m; 2. Falk Sander, Burhufe 1330 m; 3. Elmar Hinrichs, Uttel 1298 m.

weibliche Jugend A

Gummi: 1. Marion Helmers, Blersum 1487 m; 2. Kerstin Rieken, Eggelingen 1342 m; 3. Nicole Jakobs, Carolinensiel 1287 m. Holz: 1. Magret Hillers, Eggelingen 1340 m; 2. Andrea Jacobs, Buttforde 1248 m; 3. Martina Willms, Blersum 1242.

männliche Jugend A

Eisen: 1. Ingo Fähnders, Uttel 2516 m; 2. Klaus Bruns, Ardorf 1909 m. Gummi: 1. Stefan Behrends, Berdum 1747; 2. Mario Dorow, Burhufe 1676 m; 3. Volker Eilers, Blersum 1518. Holz: 1. Thorsten Grotelüschen, Ardorf 1650 m; 2. Jens Eden, Eggelingen 1528 m; 3. Frank Claasen, Blersum 1251 m.

Frauen IV

Gummi: 1. Johanne Janssen, Uttel 1252 m; 2. Maria Grotelüschen, Ardorf 1041 m; 3. Mathilde Eden Burhufe 968 m. Holz: 1. Erna Janssen, Altfunnixsiel 1225 m; 2. Theres Merkevicus, Uttel 1148 m; 3. Johanne Onken, Ardorf 928 m.

Männer IV

Gummi: 1. Gerhard Brauer, Ardorf 1555 m; 2. Hans Hohlen, Carolinensiel 1515 m; 3. Frerich Mammen, Buttforde 1504 m. Holz: 1. Georg Behrends, Carolinensiel 1470 m; 2. Andreas Ricklefs, Burhufe 1434 m; 3. Leo Franzen, Wittmund 1398 m.

Frauen III

Gummi: 1. Annchen Keemann, Burhufe 1516 m; 2. Annegret Cornelius, Ardorf 1114 m; 3. Adele Dirks, Uttel 1103 m. Holz: 1. Adele Veith, Ardorf 1333 m; 2. Hanne Schur, Blersum 1150 m; 3. Marga Veith, Ardorf 1087 m.

Männer III

Gummi: 1. Martin Klattenberg, Wittmund 2058 m(!); 2. Erwin Dunker, Altfunnixsiel 1763 m; 3. Harry Tolksdorf, Uttel 1700 m. Holz: 1. Erich Ihnken, Burhufe 1806 m; 2. Gerhard Andreesen, Burhufe 1702 m; 3. Dannemann Grotelüschen, Ardorf 1680 m.

Frauen II

Gummi: 1. Elfriede Suntken, Berdum 1416 m; 2. Martha Janssen, Uttel 1398 m; 3. Johanne Menken, Ardorf 1391 m. Holz: 1. Erna Willms, Burhufe 1404 m; 2. Afriede Wlasitz 1368 m; 3. Annegret Lindemann, Blersum 1284 m.

Männer II

Gummi: 1. Werner Herden, Ardorf 3644 m; 2. Heino Iken, Blersum 3511 m; 3. Gerd Kollmann, Burhufe 3339 m. Holz: 1. Ihno Redelfs, Wittmund 3303 m; 2. Gerhard Otten, Ardorf 3203 m; 3. Dieter Albers, Wittmund 3100 m.

Frauen I

Eisen: 1. Tanja Gawenat, Uttel 2062 m; 2. Mathilde Cornelius, Ardorf 1953 m; 3. Marion Thomsen, Burhafe 1882 m. Gummi: 1. Elke Geißler, Altfunnixsiel 2962 m; 2. Antke Remmers-Janssen, Berdum 2810 m; 3. Roswitha Dirks, Uttel 2805 m. Holz: 1. Edeltraut Cornelius, Ardorf 2852 m; 2. Christel Harms, Ardorf 2771 m; 3. Heike Eilts, Uttel 2759 m.

Männer I

Eisen: 1. Enno Meents, Berdum 3120 m; 2. Friedrich Janssen, Wittmund 2975 m; 3. Hinrich Willms Ardorf, 2924 m. Gummi: 1. Günther Tjardes, Burhafe 3796 m; 2. Friedrich Janssen, Willen 3773 m; 3. Dieter Siebolds, Blerum, 3572 m. Holz: 1. Gerold Ihnen, Ardorf 3465 m; 2. Olaf Wagner, Blerum 3551 m; 3. Helmut Kohl, Eggelingen 3292 m.

Medaillenwertung:

Platz	Verein	Gold	Silber	Bronze
1.	Burhafe	9	4	4
2.	Ardorf	6	6	8
3.	Uttel	5	5	6
4.	Berdum	4	3	0
5.	Eggelingen	3	5	5
6.	Willen	3	2	2
7.	Blerum	2	5	8
8.	Wittmund	2	2	2
9.	Altfunnixsiel	2	1	0
10.	Carolinensiel	1	1	1
11.	Buttforde	0	2	1

MfG



K. Zabel